

Am Sonntag Treffen in Alt-Wahn

kd **SÖGEL.** Das traditionelle Wahner Treffen findet kommenden Sonntag, 16. Juni, auf dem Gelände der Mahn- und Erinnerungsstätte Alt-Wahn zwischen Sögel und Lathen statt. Das Treffen, das vom Arbeitskreis „Alt-Wahn“ im Heimatverein Sögel organisiert wird, beginnt um 15 Uhr. Den Auftakt bildet ein Gottesdienst im Bereich der freigelegten Fundamente der einstigen St.-Antonius-Kirche. Die Eucharistiefeier zelebriert der Sögeler Pfarrer Bernhard Horstmann. Der Messe schließt sich eine Begegnung an. Die ehemalige Dorfstelle Wahn war im Zuge der Erweiterung des Krupp'schen Schießplatzes ab dem Jahr 1939 eingeebnet worden. Die Bewohner – die letzten verließen ihren Heimatort Anfang 1943 – wurden unter Regie der Nationalsozialisten umgesiedelt. Zerstört wurde auch die St.-Antonius-Kirche, die aufgrund ihrer Pracht und Größe „Dom des Himmllings“ genannt wurde. Alljährlich kommen Alt-Wahner und deren Angehörige zu einem Treffen auf dem Gelände der ehemaligen Dorfstelle zusammen.